

Leitfaden Zuweisung zu Universikum-Wahlfachkursen via Schulisches Standortgespräch, gültig ab September 2009

Die Klassenlehrperson beobachtet

Das Kind ist in einem oder mehreren Entwicklungsbereichen den Gleichaltrigen deutlich voraus (Richtwert: Aus der Berufserfahrung der Klassenlehrperson zählt es zu den obersten 2% der Kinder eines Jahrgangs, bezogen auf tatsächlich beobachtbare oder als möglich erachtete Leistungen).

Lehrperson, Eltern oder Kind stellen zudem die Frage nach spezifischer Förderung. In diesem Fall lädt die Klassenlehrperson zum Schulischen Standortgespräch ein.

Vorgehen beim Schulischen Standortgespräch

Bei Übereinstimmung der Beteiligten: Überlegungen zur Förderung des Kindes.

Bei Unsicherheit oder Uneinigkeit: Beizug des Schulpsychologischen Dienstes.

Kommen die Beteiligten zum Schluss, dass keine sonderpädagogische Massnahme nötig oder sinnvoll ist, so ist der Zuweisungsprozess beendet.

Förderung von hohen Fähigkeiten

Förderung findet zunächst im Regelunterricht statt. Die Broschüre

[Begabungs- und Begabtenförderung](#) des Volksschulamtes zeigt Möglichkeiten dafür auf.

Übersteigt der Förderbedarf die Möglichkeiten des Regelunterrichts, kommen weitere Massnahmen in Betracht, bspw. Fördergruppen innerhalb des Schulhauses, Integrative Förderung (IF) und Universikum-Kurse. Die häufigsten Gründe für IF bei hohen Fähigkeiten sind: erhöhter Förderbedarf im (Lern)verhalten oder bei der Leistungsmotivation, Leistungsängste oder Teilleistungsschwächen.

Anmeldung und Teilnahme an Jahreskursen

Soll das Kind an Universikum-Kursen teilnehmen, muss der Entscheid über das Schulische Standortgespräch getroffen worden sein. Die Kurse werden jährlich publiziert. Ein Eintritt in Jahreskurse kann halbjährlich erfolgen.

Die Beteiligten und die Schulleitung unterschreiben das ausgefüllte Anmeldeformular, auf dem drei Kurswünsche des Kindes vermerkt sind. Die Klassenlehrperson schickt das Formular fristgerecht an die Fachstelle Universikum (Eintreffen in der Fachstelle):

Letzter Schultag vor den Sommerferien für Eintritt im September

Letzter Schultag vor den Sportferien für Eintritt im März

Die Fachstelle trifft die Kurseinteilung und bestätigt die Teilnahme. Die Kurse beginnen mit der dritten Woche eines Schulhalbjahres.

Die Massnahme wird halbjährlich überprüft. Die Universikum-Kursleiter/-in verfasst dafür eine schriftliche Rückmeldung zuhanden der Klassenlehrperson. In besonderen Fällen kann die Universikum-Kursleiter/-in zum Schulischen Standortgespräch geladen werden.

Beratung

Die Mosaik Weiterbildungskurse des Universikums unterstützen Regellehrkräfte bei der Förderung von Kindern mit hohen Fähigkeiten.

Lehrpersonen und Eltern können jederzeit die Beratung des Schulpsychologischen Dienstes in Anspruch nehmen. Der SPD berät auch bezüglich ausserschulischer Angebote, wie passenden Freizeitaktivitäten oder Vernetzung mit anderen Familien.